

Neue Westfälische

2. November 2017

Bei Vogelsänger hinter die Kulissen blicken

Foto- und Filmstudio: Der Wirtschaftsclub Bad Oeynhausen erlebte die Wirklichkeit hinter den Illusionen, die das Familienunternehmen schafft

■ **Bad Oeynhausen/Lage** (nw). Eines der größten Foto- und Filmstudios in Europa befindet sich mitten in Ostwestfalen. Attraktive Models, Setbauten, die ganze Wohnungen zeigen: Die Wirklichkeit hinter den Illusionen konnten rund 40 Mitglieder des Wirtschaftsclubs Bad Oeynhausen bei ihrem Besuch beim Familienunternehmen Vogelsänger in Lage erleben.

Das in der dritten Generation geführte Unternehmen

mit 120 Mitarbeitern und Standorten in Lage, Düsseldorf und München ist auf Werbefotografie, Filmproduktion, multimediale Kommunikation und Events spezialisiert. Vogelsänger versteht sich als Experte der Visualisierung, der Produkte erlebbar macht. Modernste Technik, flexible Studiogestaltung sowie ein motiviertes und engagiertes Team aus kreativen Köpfen und handwerklichen Profis schaffen für jede ge-

wünschte Situation eine passende Inszenierung. In den Studios zeigte Geschäftsführer Kai Vogelsänger – einer der drei Geschwister des Familienunternehmens – die kreativen Arbeitsprozesse, die zum Beispiel bei der Gestaltung eines Sets durchlaufen werden. Beindruckt zeigten sich die Besucher auch von dem Fundus an Requisiten. „Eigentlich haben wir alles, was für die Gestaltung gebraucht wird und wir aktualisieren unseren

Fundus ständig mit den neuesten Trends. Geht nicht gibt es hier nicht“, sagte Vogelsänger.

Was der Gründer und Großvater der heutigen Gesellschafter Alfred Vogelsänger mit der Werbefotografie begann, entwickelte sich in 68 Jahren zu einem dynamischen und modernen Kommunikationsunternehmen. Die Wirtschaftsclub-Mitglieder zeigten sich beeindruckt. Hier in Ostwestfalen – nicht in Hollywood.



Bekamen einen guten Eindruck: Der Wirtschaftsclub Bad Oeynhausen besuchte das Unternehmen Vogelsänger in Lage.

FOTO: STADTSPARKASSE BAD OEYNSHAUSEN